

## Die Basiskonzepte des Lernens

Dies soll eine kleine Sammlung zum erfolgreichen fokussieren des Bewusstseins sein. Mir ist bewusst, dass zu diesem Thema viele hunderte Bücher geschrieben und viel Workshops gehalten wurden und werden. Doch diese wenigen einfachen Hinweise können bei erfolgreicher Umsetzung schon dein Leben verändern.

Du kannst die Konzepte beim Lernen über das Leben, über erfolgreiche Kommunikation und beim Folgen-reichen Kreieren anwenden. Mit anderen Worten, diese Konzepte können auf alle Lebensbereiche angewendet werden. Also nicht nur auf der materiellen Eben des Lebens sondern auch auf der geistigen, spirituellen Ebene.

1. **Auf wen hörst du?** Sind es authentische Quellen aus denen du lernst. Leben die Menschen was sie lehren, schreiben usw.?
2. **Den Index deiner Lernbereitschaft** kannst du daran erkennen wenn du dir die Frage stellst: 1. Wie bereit bist du zu lernen (Frage dich das am besten stündlich) 2. Wie bereit bist du zur Veränderung? Bist du z.B. auch bereit dafür, auch mal deine Lieblingsbeschäftigung, dein Golfspiel, deine Fernseh- Soap oder die Kneipentour für eine Weile abzusetzen? Wenn du bei den Fragen nicht wenigstens eine 7 auf einer Skala von 1-10 hast gibt es nicht wirklich ein bewusstes effektives Lernen. Du wirst so auch schwer dauerhaft einen Mentor haben. Dein Lehrer kann dann jedoch noch immer das Leben durch die Möglichkeit über Erfahrung / Leid zu lernen sein.
3. **Training-Balance Waage.** Da gibt es auf der einen Seite das Denken und Fühlen, auf der anderen Seite die Handlung, das Praktizieren. Beispiele: Du hast vor deine Mutter anzurufen (Denken). – Du nimmst das Telefon in der Hand und wählst die Nummer (Handlung). Du hast vor mit dem Rauchen aufzuhören (Denken). – Du rauchst nicht mehr (Handlung)
4. **Vier Schritte der Informationsverarbeitung:**
  - Am Anfang steht die unbewusste Inkompetenz: Du weißt nicht das du nicht weißt.
  - Bewusste Inkompetenz: Du weißt dass du nicht weißt.
  - Bewusst Kompetenz: Du weißt dass du weißt.
  - Unbewusste Kompetenz: Hier weißt du dass du weißt und brauchst nicht mehr drüber nachdenken. Beispiel: Das Schalten beim Autofahren
5. **Erfolgreiches Praktizieren der vier Schritte des Lernens**

**Wie erlangst du Unbewusste Kompetenz?** Durch hohe Lernbereitschaft und durch die Praxis.

Und jetzt komme ich: Manchmal bedeutet Lernbereitschaft auch mal etwas zu „entlernen“, zu vergessen und zu praktizieren, seinem innersten Wissen (Intuition) nicht mehr im Wege zu stehen und dieses Wissen umzusetzen.

**Denke auch über folgende Aussagen nach:**

- Wenn deine Einstellung die richtige ist zählen die Fakten nicht.
- Du wirst zu dem woran du am meisten denkst –
- Beobachte erfolgreiche Menschen
- Was immer der Geist des Menschen sich vorstellen kann und sich selbst dazu bringen kann daran zu glauben, kann er auch erreichen.
- Erinnere Dich an Deine Träume und Deine tiefste Sehnsucht.
- Du entscheidest, wann Du anfängst Dein Leben zu dem werden zu lassen, was es wirklich ist.
- Wenn Du etwas anderes möchtest, als Du bisher bekommen hast, dann musst Du etwas anderes tun, als Du bisher getan hast!
- Dein Geist, dein Gehirn und dein Herz sind mit allem verbunden und unendlich starke Empfänger und Sender für Frequenzen, Informationen.

- Es gibt das Gesetz der Anziehung. Die exakt selbe Frequenz die dies „Organe“ aussenden, empfangen sie auch.
- Mit anderen Worten: Was du säst erntest du.
- Dein Flaschengeist ist die obige Realisation und Umsetzung.
- Wie kannst du die Frequenz dessen aussenden was du möchtest?
- Wie kannst du einen starken magnetischen Zug entwickeln, dass es sich genau vor deinen Augen realisiert.

Dazu einige Unterstützung

- [Inspiration für deinen Erfolg](#)
- [Napoleon Hill Erfolgsgesetze in 16 Lektionen/Gratis E-book](#)
- [Inspirieren statt motivieren](#)



**Michael Fuß**  
**Entspannungstrainer**  
Fon: 06181-6681012  
Funk: 0151-23276714  
Fax: 06181- 4344806  
entspannen@michael-fuss.de  
www.michael-fuss.de



63454 Hanau  
Helmholtzstrasse 5